



# Vögel am Vogelhäuschen

(Kategorie: Vögel im Winter)

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Im Winter finden viele Vögel nicht mehr genug Futter, so dass sie sich zahlreich an den aufgestellten Futterhäuschen aufhalten und dort die Körner und Samen aufpicken.



Dieses so genannte Winterfutter besteht hauptsächlich aus Sonnenblumenkernen, Nüssen und Getreidekörnern. Das Rotkehlchen zum Beispiel frisst aber auch sehr gerne Rosinen. An den Meisenknödeln hängen die Blau- und Kohlmeisen, während die großen Amseln zusammen mit den Spatzen eher unter dem Vogelhäuschen nach herab gefallenen Körnern suchen.

Ein seltener Gast ist der Kleiber. Man erkennt ihn daran, dass er – manchmal auch Kopf über – an einem Baumstamm herauf- und herab läuft. Ebenfalls nicht so häufig zu beobachten sind Kernbeißer mit ihrem großen dicken Schnabel und Grün- und Buchfinken, die leider recht selten geworden sind.

Bitte beachten: ein Vogelhäuschen muss immer sauber sein, sonst drohen ansteckende Krankheiten.

Tipp: Im Internet kann man nachlesen, wie Futterstationen selber mit einfachen Mitteln gebastelt werden können.



## Aufgabe

Lies den Text mit der Klasse gemeinsam durch. Dann unterstreiche die genannten Vogelarten und schneide die unten gezeigten Vogelbilder aus und beschrifte sie. Anschließend male auf einem großen Bogen ein Vogelhäuschen und klebe die ausgeschnittenen Vögel auf.

